



4/2021

Medieninformation

12.04.2021

Metropole mit Vorreiterrolle

Die bayrische Landeshauptstadt München unterzeichnet als eine der ersten BNE-Kommunen die Zielvereinbarung mit dem BNE-Kompetenzzentrum Bildung – Nachhaltigkeit – Kommune

Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) steht in München schon seit vielen Jahren weit oben auf der Agenda. Nun erhält die Stadt zusätzliche Unterstützung vom BNE-Kompetenzzentrum Bildung – Nachhaltigkeit – Kommune, um BNE zielgerichtet in der Bildungslandschaft zu verankern. Dafür unterzeichneten Münchens zweite Bürgermeisterin Katrin Habenschaden und Dr. Lea Schütze, Leiterin des Standorts Süd des BNE-Kompetenzzentrums, eine gemeinsame Zielvereinbarung.

Bereits zweimal wurde München für sein BNE-Engagement ausgezeichnet. Damit nimmt die Metropole eine Vorreiterrolle unter den deutschen Städten und Kommunen ein.

BNE gilt als wichtiger Schlüssel für den gesellschaftlichen Wandel zu einer nachhaltigen Gesellschaft. Ziel von BNE ist, dass jeder Mensch Nachhaltigkeit beziehungsweise nachhaltiges Verhalten erlernt und sein Handeln daran ausrichten kann. München hat das darin liegende Potential für eine zukunftsorientierte Stadtentwicklung erkannt und die Aktivitäten zahlreicher engagierter Initiativen in der Stadt gebündelt. Gemeinsam mit kommunalen Bildungsakteurinnen und -akteuren erarbeitet die Stadt Handlungsfelder, Maßnahmen und Ziele, um im Sinne des lebenslangen Lernens möglichst viele Menschen mit BNE zu erreichen. Dafür wurden eigene Gremien geschaffen um die Bürgerinnen und Bürger zu beteiligen.

Bürgermeisterin Katrin Habenschaden erklärt: „München ist die größte deutsche Kommune und hat schon früh die daraus resultierende Verantwortung erkannt. Nach dem Motto „global denken, lokal handeln“ hat sich München 2007 auf den Weg gemacht, speziell auch mit BNE Bewusstsein dafür zu schaffen, wie jede und jeder eine bessere Welt mitgestalten kann. Um die vielen verschiedenen BNE-Aktivitäten in der Stadt besser zu bündeln und künftig auch zu evaluieren, erarbeiten wir aktuell die BNE Vision 2030. Die Unterstützung des BNE-Kompetenzzentrums ist uns dabei herzlich willkommen“.

„Wir freuen uns sehr, die Landeshauptstadt München in diesem komplexen, herausfordernden Prozess zu begleiten. Unsere Aufgabe in der Begleitung sehen wir insbesondere dabei, die vielen parallellaufenden Stränge zusammen zu führen und



die jeweiligen Zwischenschritte gemeinsam zu reflektieren“, sagt Dr. Lea Schütze, Leiterin des Standorts Süd des BNE-Kompetenzentrums und ergänzt: „Als Heimatstadt des Standort Süds des BNE-Kompetenzentrums liegt uns die nachhaltige Entwicklung Münchens besonders am Herzen. Wir sind froh, mit unserer Begleitung ein Stück dazu beitragen zu können.“

Das BNE-Kompetenzzentrum unterstützt die Stadt über eine Prozessbegleitung vor Ort, Vernetzungsmöglichkeiten mit anderen Kommunen und Qualifizierungsangeboten für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der kommunalen Bildungslandschaft. Zudem werden die Prozesse vor Ort wissenschaftlich evaluiert und die Ergebnisse dieser Evaluation laufend in die Prozessbegleitung einbezogen. Das Büro in München ist eines von bundesweit drei Standorten. Insgesamt 50 Modellkommunen werden bis vorerst 2023 vom BNE-Kompetenzzentrum begleitet. Dafür wird das Projekt vom BMBF gefördert.

Bild:

Bürgermeisterin Katrin Habenschaden unterzeichnet die Zielvereinbarung mit dem BNE-Kompetenzzentrum (Foto: Ulrich Lobinger)

Pressekontakt:

Antje Müller

Öffentlichkeitsarbeit | BNE-Kompetenzzentrum

amueller@dji.de

Tel. 0345 68178-94

Links:

BNE-Kompetenzzentrum Bildung – Nachhaltigkeit – Kommune

<https://www.bne-kompetenzzentrum.de/de>

Stadt München: Informationen zu BNE in München

<https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtpolitik/Bildung-fuer-nachhaltige-Entwicklung.html>